

# Lehmpachtel 13.511

<b>Anwendungsgebiet</b>	<p><b>Glättspachtelmasse für Oberflächen aus Lehm-Oberputz fein (CLAYTEC 10.011). Für den Trockenbau mit Lehmbauplatten nach CLAYTEC Arbeitsblatt 5.2 und Lehm-Trockenputzplatten D16 nach Arbeitsblatt 5.3.</b></p> <p>Zum abschließenden Abglätten von Lehm-Oberflächen oder anderen ausreichend glatten Untergründen wie Putzflächen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten etc. (nach Arbeitsprobe) für den nachfolgenden Anstrich.</p>
<b>Zusammensetzung</b>	Lehm und Ton, Talkum, Kalksteinmehl, Kreide, Kieselgur, feinste Pflanzenfasern, Zellulose.
<b>Lieferform (Ergiebigkeit)</b>	10 kg-Eimer (ergibt 10 l Mörtel für 20 m <sup>2</sup> )
<b>Lagerung</b>	Trocken lagern. Die Lagerung ist mindestens drei Jahre möglich.
<b>Untergrund</b>	Der Untergrund aus Lehm-Oberputz fein muss trocken, sauber und eben sein, Oberfläche fein gerieben oder geglättet (lose Körner in noch feuchtem Zustand eindrücken). Ein Dickenausgleich oder die Füllung von Fehlstellen ist mit dem Lehmpachtel nicht möglich.
<b>Aufbereitung</b>	Die 10 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine (≥ 800 Watt) oder Rührwerk und Rührquirl (Ø 125 mm) in ca. 6,75 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös, dem gewünschten Auftrag mit Glättkelle oder -spachtel entsprechend. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Spachtel ist nun verarbeitungsfertig.
<b>Verarbeitung</b>	<p>Oberflächen vor dem Auftrag der Spachtelmasse abkehren. Der Lehm-Spachtel wird auf der Oberfläche abgezogen. Die Auftragsdicke des Spachtels ist ≤ 0,5 mm, es werden also lediglich die Poren und die Struktur des Untergrundes gefüllt und geschlossen.</p> <p>Das Glätten erfolgt mit leichtem Druck und "geschlossener Kelle" so stark wie es nötig ist, um eine glatte geschlossene Oberfläche zu erreichen. Eine weitergehende Verdichtung empfehlen wir nicht.</p>
<b>Verarbeitungsdauer</b>	Angemischter Spachtel bleibt abgedeckt 24 Stunden verarbeitbar.
<b>Erhärtung</b>	Die Erhärtungszeit beträgt je nach Trocknungsmöglichkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes 24 Stunden.
<b>Weiterbehandlung</b>	<p>Die Oberfläche kann nach abgeschlossener Erhärtung trocken geschliffen werden. Geeignet sind 80er oder 100er Schleifpapier, 80er Schleifgitter, Feinschliff auch mit Schleifvlies. Auch der Auftrag einer zweiten dünnen Lage Lehmpachtel ist möglich.</p> <p>Der Anstrich erfolgt mit CLAYTEC Grundierung DIE WEISSE (13.410 -415) und CLAYFIX Lehm direkt Lehmfarben (CLAYTEC 19. ....). Auch andere spannungsarme Anstrichstoffe können verwendet werden. Zum Erreichen besonders glatter Oberflächen wird der Spritz-Auftrag empfohlen.</p>
<b>Arbeitsproben</b>	<b>Untergrundeignung, Anhaftung und Oberflächenergebnis sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.</b>

© CLAYTEC e. K. · 41751 Viersen · Ausgabe 7-2015 · gültig 12 Monate, danach siehe [www.claytec.com](http://www.claytec.com)

# 13.511